

## Anzeigebblatt.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Mein Geschäftslokal befindet sich von heute ab

**Kreuzstrasse 12.**

Leipzig, 18. März.

Richard Nendel.

Meine Buch- und Schreibwarenhandlung (verbunden mit Buchbinderei) habe ich mit dem Gesamt-Buchhandel in direkten Verkehr gebracht.

Meine Vertretung haben übernommen:

Robert Hoffmann in Leipzig,  
Jakob Rath in Stuttgart.

Unverlangte Sendungen bitte ich zu unterlassen.

Hochachtungsvoll

Schramberg (Württ.), März 1912.

Karl Glenz.

### Dr. Max Jänecke, Verlagsbuchhandlung

Adresse ab 27. März:

**Leipzig, Hospitalstrasse 10**

In Hannover können Bestellungen nicht mehr erledigt und Remittenden nicht mehr angenommen werden.

### Berlin.

Den geehrten Berliner Verlags-handlungen zeige ergebenst an, daß ich am 1. April d. J. meine dortige Vertretung aufbebe.

Der Firma F. Volkmar, Berlin, danke ich verbindlichst für die gewissenhafte und pünktliche Erledigung meiner Interessen.

Hochachtungsvoll

Stettin, den 15. März 1912.

Friedr. Nagel.

### Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

#### Verkaufsanträge.

Für

**25 000 Mark**

ist eine gut eingeführte

### Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung

in der Rheinprovinz zu haben. Umsatz 56 000 M. Reingewinn 7000 M. Angebote unter Nr. 1148 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Meine in nordostdeutscher Stadt befindliche Buch- und Kunsthandlung stelle ich hiermit zum Verkauf. Reingewinn ca. M. 8000.—, f. Übernahme ca. M. 30 000.— erforderlich. Baldiger Abschluss anderer Unternehmungen wegen erwünscht. Anfragen nur von Selbstreflektanten unter „Sortimentsverkauf“ Nr. 1087 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Buchhandlung in

### Württemberg

ist mit einer Anzahlung von 5000 M. zu erwerben. Umsatz ca. 25 000 M. Einige Tausend Mark Betriebskapital sind nötig. Evangel. Herren erhalten Auskunft unter L. M. 74.

Leipzig. f. Volkmar.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

### Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine hochangesehene Sortiments- und Antiquariatsbuchhandlung mit vorzüglicher Kundschaft besonders aus Gelehrtenkreisen in großer norddeutscher Universitätsstadt Umsatz über 250 000 M. pro Jahr. Bedeutende reelle Werte sind vorhanden. Nur Herren mit entsprechenden Mitteln wollen sich melden, eventuell könnte auch ein tüchtiger Kollege mit einer Einlage von ca. 50 000 M. als Teilhaber eintreten.

Erfoste Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Ein Spezialverlag ist wegen anderen Unternehmen bei Gelegenheit zu verkaufen. Nur Selbstbewerber wollen sich unter „Berlin“ Nr. 1112 d. d. Geschäftsstelle des B.-V. melden.

Gutgehende Buch- u. Papierhdlg. in Stadt von ca. 17 000 Einwohnern ist wegen erfolgten Übertrittes in einen anderen Beruf sofort zu verkaufen. Umsatz ca. 34 000 M. Gute Beziehungen zu Schulen und Behörden. Zahlungskräftige Kundschaft. Geschäftlokal in bester Lage der Stadt. Um einen schnellen Verkauf zu erreichen, wird das angesehene Geschäft ohne Bewertung der Firma zum Werte des Lagers und Inventars abgegeben. Anzahlung 12 000—15 000 M. Anfragen u. S. K. 78.

Leipzig. f. Volkmar.

E. L. Kasprovicz in Leipzig

wünscht seinen russisch-polnischen Verlag, beliebte Fremden-Literatur, in Bausch und Bogen billigst zu verkaufen wegen hohen Alters des Besitzers. Die Firma liefert auf Wunsch ein Verzeichnis der Vorräte umgehend.

### Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In beliebiger Universitätsstadt Mitteldeutschlands eine bekannte Buch- und Antiquariatsbuchhandlung mit Leihbibliothek. Umsatz — letztjährig annähernd 100 000 M. — und Rentabilität sind von Jahr zu Jahr steigend. Bedeutende reelle Werte. Kaufpreis ca. 65 000 M. Eventuell könnte auch ein jüngerer tüchtiger Kollege mit einer Einlage von 30 000 M. als Teilhaber eintreten.

Erfoste Interessenten erhalten gegen Zusicherung von Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

In einer der größten Städte Westdeutschlands habe ich ein blühendes Sortimentsgeschäft zum Verkauf. Preis nach Übereinkunft. (Umsatz 130 000 M.) Entgegenkommende Zahlungsbedingungen.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10,

Enderstraße 3.

Carl Schulz.

Umstände halber ist in einer westf. Kreis- und Industriestadt eine Buchhandlung, einzige am Platze, unter Preis sofort zu verkaufen.

Angebote erb. an die Geschäftsstelle des B.-V. unter Nr. 1194.

Kleine katholische Buchhandlung ist zu bequemen Übernahmbedingungen käuflich. Gef. Anfragen unter R. 765 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

### Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Einen vornehmen naturwissenschaftlichen Verlag in bedeutender Universitätsstadt. Großangelegte Unternehmungen bringen wertvolle Beziehungen zur wissenschaftlichen Welt aller Nationen. Das Objekt eignet sich besonders auch für solche Verlage, die mit einer Druckerei verbunden sind. Kaufpreis 200 000 M. Der jetzige Besitzer wird seinem Nachfolger gern noch einige Zeit zur Seite stehen.

Erfoste Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

In großer Universitätsstadt ist eine altangesehene kath. Sortimentsbuchhandlung für ca. 70 000 M. zu haben, event. könnte Käufer zuvor als Teilhaber eintreten. Nähere Auskunft kostenlos.

Breslau 10,

Enderstraße 3.

Carl Schulz.